Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

Dorothee Schiwy
Sozialreferentin

Landeshauptstadt München
Direktorium, BA-Geschäftsstelle West
Vorsitzender BA 21
Frieder Vogelsgesang
Landsberger Str. 486
81241 München

Datum: 25.08.2026

[LHM-Schutzbedarf: 2]

Einrichtung von mobilen und stationären Mädchentreffs

BA-Antrags-Nr. 26-32 / B 00101 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 21 - Pasing-Obermenzing vom 07.07.2026

Sehr geehrter Frieder Vogelsgesang,

bei dem o. g. Antrag handelt es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung, weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

Punkt 1:
„Die Landeshauptstadt wird gebeten, dem BA 21 Pasing-Obermenzing die Ergebnisse des Projektes „Mobiles Angebot für Mädchen und junge Frauen in München“ vorzulegen.“

Antwort:
Das mobile Angebot trägt mittlerweile den Namen „Rosa Parkt“ und wird in Trägerschaft des Vereins „Initiative für Münchner Mädchen*“, IMMA e. V., umgesetzt. Für das Projekt wurde ein speziell ausgebauter Linienbus erworben, der den Bedürfnissen der Zielgruppe gerecht wird. Aufgrund von Verzögerungen bei der Beschaffung und dem Ausbau des Fahrzeugs konnte der Projektstart erst im Oktober 2023 erfolgen. Nach einer vorgesehenen Pilotphase von fünf Jahren ist eine Evaluation geplant, deren Ergebnisse dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss im Jahr 2028 vorgelegt werden.

Punkt 2:
„Geeignete Treffpunktmöglichkeiten für Mädchen und jungen Frauen und FLINTA*-Personen müssen im Stadtbezirk 21 realisiert werden.“

[LHM-Schutzbedarf: 2]

Orleansplatz 11
81677 München
Telefon: 233 – 48088

Antwort:
In Ihrer Begründung schreiben Sie:
„Der BA 21 Pasing-Obermenzing hat im Mai 2021 einen stationären Treff für Mädchen und junge Frauen im Bereich Paul-Gerhardt-Allee beantragt.“

Leider liegt dem Sozialreferat als auch der BA-Geschäftsstelle West kein Antrag des Bezirksausschusses 21 Pasing-Obermenzing vom Mai 2021 für die Errichtung eines solchen Treffs vor.

Im Stadtbezirk 21 befinden sich vier vom Sozialreferat München geförderte Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Diese bieten sowohl situative als auch strukturierte Beratungen und Angebote für Mädchen, junge Frauen und anlassbezogen für FLINTA*-Personen an.
Die Einrichtungen unterstützen aktiv und bedarfsorientiert die genannte Zielgruppe dabei, ihre Bedürfnisse, Interessen und Wünsche zu äußern und umzusetzen. Zudem verfügen die Einrichtungen über Räume, die als Treffpunkte für Mädchen, junge Frauen und FLINTA*-Personen geeignet sind und bedarfsgerecht genutzt werden können.

Aus Sicht des Sozialreferats bestehen im Stadtbezirk Pasing-Obermenzing ausreichend Treffpunktmöglichkeiten für Mädchen, jungen Frauen und FLINTA*-Personen.
Die Schaffung einer zusätzlichen Einrichtung ist daher nicht erforderlich.

Der Antrag Nr. 26-32 / B 00101 des Bezirksausschusses des 21. Stadtbezirkes vom 07.07.2026 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an folgendes Gruppenpostfach wenden:
jugendkultur.soz@muenchen.de

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Stefan Eckhardt
Stadtdirektor

[LHM-Schutzbedarf: 2]